

Akener Nachrichtenblatt [®]

Akener Stadtanzeiger
und Amtsblatt
für die Stadt Aken (Elbe)



einschließlich der Ortschaften
Mennewitz, Kleinzerbst,
Kühren und Susigke

25. Jahrgang

Aken (Elbe), den 28. Mai 2014

Nr. 603

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 10. und 11. Mai besuchte eine Akener Delegation die Partnerstadt Anor. Anlass war die seit 20 Jahren (24.04.1993) bestehende Partnerschaft zwischen beiden Städten. Die Delegation bestehend aus dem Bürgermeister, Herrn Reile, Stadträtin Frau Hauptvogel (CDU) der Kührener Ortsbürgermeisterin Frau Kapuhs, den Akener Feuerwehrkameraden Räck, Emmer und John sowie Akteuren des Narraria Clubs unter Führung des Präsidenten Hubert Jung. Nach einer 11-stündigen Busfahrt kamen wir etwas verspätet in Anor an. Nach der herzlichen Begrüßung folgte die Einweisung in die Quartiere und ein kurzes Frühstück. Dann ging es mit dem Bus nach Fourmies zur Besichtigung eines neuen Gründerzentrums eines Zweckverbandes aus mehreren Städten. Hier haben Unternehmensgründer die Möglichkeit, sich für 4 Jahre einzupachten und werden auf ihren Weg der Selbstständigkeit betreut. Nach dem Mittagessen gab es Möglichkeiten zum Einkauf und nach der Rückfahrt wurde eine moderne Kindereinrichtung in Anor besichtigt. Es folgte ein Gottesdienst in der Kirche von Anor und dann zum Abendessen in die Festhalle. Anwesend waren auch Delegationen aus Pribram (Tschechien), Gizalki (Polen) und Momignies (Belgien), die untereinander und mit Anor Partnerschaften haben. Nach dem Abendessen führte der NCA ein karnevalistisches Programm auf, das mit großer Begeisterung aufgenommen wurde. An dieser Stelle meinen Dank an den NCA, der unsere Stadt in Anor gut vertreten hat. Es folgte ein geselliges Beisammensein und nach einer kurzen Nacht traf man sich um 8.00 Uhr wieder zum Frühstück. Anschließend fuhren wir in den belgischen Grenzort Macquenoise zur Besichtigung des Grenz museums „Nichts zu verzollen“. Über dieses Museum und seine Entstehung gibt es eine DVD (Film). Zurück in Anor erfolgte in der Festhalle die offizielle Zeremonie zur Erneuerung der Partnerschaft zwischen Anor und Aken.



Ich habe besonders Elisabeth Bolvin vom Verein Anor-Europe gedankt, die als „Mutter“ der Partnerschaft sich verdient gemacht hat. Nach den Reden der anwesenden Bürgermeister (jeweils Übersetzung in zwei Sprachen) wurde durch die Bürgermeister von Anor (Jean-Luc Perat) und Aken eine Erneuerungsurkunde unterzeichnet. In einer Beratung der Bürgermeister und des Vereins Anor-Europe im Rathaus ging es um die Fortführung der Partnerschaften. Nach dem Mittagessen, dann gegen 15.30 traten wir die Heimreise an und waren um 02.30 Uhr wieder in Aken. Es war wieder eine herzliche und anstrengende Begegnung in Anor. Problem ist immer noch die sprachliche Verständigung.

Ich danke allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für das ehrenamtliche Engagement bei der Europa- und Kommunalwahl am 25.05.2014. Die Akener Ergebnisse finden Sie im Aushang des Schaukastens am Rathaus. Ein Bericht erfolgt im nächsten ANB. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und erholsames Pfingstfest.

Ihr Bürgermeister
Hansjochen Müller

Vorläufiges Ergebnis der Stadtratswahl

CDU	2190	Stimmen	△	25,29 %
LINKE	1589	Stimmen	△	18,35 %
SPD	4366	Stimmen	△	50,42 %
FDP	514	Stimmen	△	5,94 %

Diese Angaben sind ohne Gewähr!

Inhalt des Amtsblattes:

- | | |
|----------------|---|
| Seite 2 | – Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)
Bauleitplanung: 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe) |
| | – Einbeziehungssatzung /
Abrundungssatzung „Am Wasserturm“ |
| | – Sanierungsgebiet „Altstadt-Aken“
Informationen zur Altstadtsanierung |
| Seite 3 | – Aus den Ortschaften |

Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

Bauleitplanung: 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe) hier: Beschluss über das Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §§ 3 (2) und der TÖB-Beteiligung 4 (2) BauGB – Abwägungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat auf seiner Sitzung am 13.03.2014 die Abwägungsvorschläge für die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Aken (Elbe), in der der Sitzungsvorlage beiliegenden Fassung (Anlage) beschlossen. Der Abwägungsbeschluss ist die Grundlage für den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 30.05.2014

Müller
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

Einbeziehungssatzung / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“ hier: Beschluss des Entwurfes und der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §§ 3 (2) und der TÖB-Beteiligung 4 (2) BauGB (Beschluss-Nr.: 389-40/14)

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat auf seiner Sitzung am 08.05.2014 den Entwurf der Einbeziehungssatzung / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“ nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB beschlossen, die zugehörige Begründung gebilligt und die Offenlegung der Planungsunterlagen gemäß § 3 (2) BauGB i. V. m. § 4 (2) BauGB beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 30.05.2014

Müller
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Aken (Elbe)

Einbeziehungssatzung / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“ hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung / Abrundungssatzung „Am Wasserturm“ liegt:

vom 02.06. bis 03.07.2014

in der Stadtverwaltung Aken (Elbe), Dezernat Bauwesen, Bärstraße 50, Zimmer 4, während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Aken (Elbe), 30.05.2014

Müller
Bürgermeister

Sanierungsgebiet „Altstadt-Aken“ Informationen zur Altstadtsanierung

Liebe Bürgerinnen und Bürger im Sanierungsgebiet,

durch die vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeträgen hat die Stadt seit 2008 rund 913.000 € eingenommen (Stand: 31.12.2013). Diese Mittel sind ausschließlich wieder im Sanierungsgebiet „Altstadt-Aken“ eingesetzt worden. Nachdem im vergangenen Jahr kein Straßenbau in der Altstadt durchgeführt wurde, soll es in diesem Jahr nun weitergehen: Noch im Mai wird Baubeginn für die Straßen Angerstraße und Mönchsgang sein. Auch hierbei werden Einnahmen aus der vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen für die Finanzierung mit eingesetzt.

Ich möchte daher noch einmal für die **vorzeitige Ablösung des Ausgleichsbetrages** für Ihr Grundstück werben. Die **Vorteile** liegen auf der Hand:

1. Sie erhalten einen Abschlag (Nachlass) auf den Ausgleichsbetrag, der bei vollständiger Zahlung im Jahr 2014 bei 5 Prozent liegt. In den Folgejahren geht der Abschlag dann weiter zurück:

Vollständige Zahlung im Jahr	2014	2015	2016	2017
weitere Laufzeit (in Jahren)	6	5	4	3
Abschlag (%)	5	4	3	2

Vollständige Zahlung im Jahr	2018	2019	2020
weitere Laufzeit (in Jahren)	2	1	0
Abschlag (%)	1	0	0

Auf den Ausgleichsbetrag, der nach Abschluss der Sanierung fällig wird (sofern Sie den Ausgleichsbetrag nicht abgelöst haben), gibt es keinen Nachlass mehr.

2. Zur Zahlung des Ablösebetrags können Sie eine Ratenzahlung mit der Stadt vereinbaren. Der Ausgleichsbetrag muss hingegen innerhalb eines Monats bezahlt werden.
3. Bei unvorhergesehenen Ereignissen (z.B. Arbeitslosigkeit, Ehescheidung) können Sie die Ratenhöhe Ihrer Ablösevereinbarung ändern. Ausnahmsweise ist auch ein Rücktritt von der Ablösevereinbarung möglich, wobei die bisher bezahlten Beträge auf den Ausgleichsbetrag mit angerechnet werden.
4. Sobald Sie den Ablösebetrag vollständig bezahlt haben, können Sie Ihr Grundstück ohne Kaufpreisprüfung durch die Stadt frei verkaufen und dadurch eventuell einen höheren Verkaufspreis erzielen.
5. Der Sanierungsvermerk kann nach vollständiger Zahlung des Ablösebetrags aus dem Grundbuch gelöscht werden, wenn Mängel/ Missetände beseitigt wurden, d.h. sich das Gebäude/Grundstück in einem guten Zustand befindet. Sollten Sie noch einzelne Maßnahmen durchführen wollen, verbleibt der Sanierungsvermerk im Grundbuch, so dass Sie steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten nutzen können (§ 7h EStG).

Die Möglichkeit, **Kosten** von Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen an Gebäuden im Sanierungsgebiet **nach § 7h EStG steuerlich abzuschreiben**, wird noch immer zu wenig genutzt. Daher noch einmal folgende Informationen an alle Eigentümer, die Einkommensteuer zahlen. Als Beispiel wird die Erneuerung einer Dacheindeckung an einem Wohnhaus gewählt:

1. Sie beantragen die sanierungsrechtliche Genehmigung für die Erneuerung der Dacheindeckung nach §§ 144,145 BauGB bei der Stadt (Vordrucke gibt es in der Bauverwaltung in der Bärstraße 50). Hier werden Sie auch informiert,

ob für die Dacheindeckung eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung erforderlich ist. Wenn Sie zusätzlich den Dachboden erstmals als Wohnraum ausbauen möchten, ist eine Baugenehmigung erforderlich, die beim Landkreis beantragt wird und die Sanierungsgenehmigung sowie die Denkmalgenehmigung mit umfasst. Zu all diesen Punkten werden Sie ausführlich durch Herrn Doege informiert.

- Nach Vorlage der sanierungsrechtlichen/denkmalschutzrechtlichen Genehmigung oder der Baugenehmigung reichen Sie ein Kostenangebot eines Baubetriebs/einer Handwerkerfirma oder eine Kostenschätzung/-berechnung eines Architekten bei der Stadt ein. Aus dem Angebot bzw. der Kostenschätzung/-berechnung muss neben dem Preis eindeutig hervorgehen, welche Maßnahmen geplant sind. Ebenfalls müssen die Unterlagen in Übereinstimmung mit den Genehmigungen stehen.
- Daraufhin wird eine Durchführungsvereinbarung zwischen Ihnen und der Stadt abgeschlossen. Erst jetzt dürfen Sie den Bauauftrag für die Dachneueindeckung auslösen.
- Nach Fertigstellung der Dachneueindeckung reichen Sie alle Rechnungen (im Original) mit Zahlungsnachweisen (in Kopie) bei der Stadt ein. Daraufhin erhalten Sie alle Originalrechnungen mit einer Bescheinigung für Ihre nächste Einkommensteuererklärung von der Stadt zurück.

Bitte informieren Sie sich weiter bei Ihrem **Steuerberater/Lohnsteuerhilfeverein**, da eine steuerliche Beratung durch die Stadt oder den Sanierungsträger nicht geleistet wird.

Wenn Sie die Vorteile der vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen in Anspruch nehmen möchten, Fragen zu den steuerlichen Abschreibungsmöglichkeiten haben oder einfach eine unverbindliche und kostenlose Beratung wünschen, stehen Ihnen folgende **Ansprechpartner** der Stadt Aken (Elbe) und des Sanierungsträgers SALEG gern und kostenfrei zur Verfügung:

Herr **Ronald Doege** | 034909 80458 | r.doege@aken.de
Herr **Wolfgang Gilbert** | 0345 2051635 | gilbert@saleg.de

Nutzen Sie die hier aufgezeigten Möglichkeiten und lassen Sie uns gemeinsam die Stadtsanierung erfolgreich zu Ende führen.

Müller
Bürgermeister

Die Stadt Aken (Elbe) gratuliert im Juni 2014 herzlich

Frau Inge Götze	zum 80. Geburtstag
Frau Edelgard Olejnicki	zum 80. Geburtstag
Herrn Günter Miedlich	zum 80. Geburtstag
Frau Ursel Hundt	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Erxleben	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Schwichtenberg	zum 80. Geburtstag
Herrn Franz Großkopf	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Prietzel	zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Wegmann	zum 80. Geburtstag
sowie	
Frau Marie Zabel	zum 92. Geburtstag

*verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit,
persönlichem Wohlergehen
und einem beschaulichen Lebensabend.*

Müller, Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe)

Ortschaft Susigke

Die Ortschaft Susigke gratuliert im Juni 2014 herzlich

Herr Reiner Rauchfuß	zum 71. Geburtstag
Frau Ingrid Bewersdorff	zum 67. Geburtstag
Frau Elfriede Berthold	zum 88. Geburtstag

verbunden mit dem Wunsch nach Gesundheit und persönlichem Wohlergehen.

Der Ortschaftsrat Susigke

Pfingsten in Susigke

Die Treckerfreunde Susigke laden am 8.6.
zum 7. Treckertreffen ein.

**Beginn 9 Uhr, Start Parkourfahren ist 10 Uhr
Ab 15 Uhr Oldie-Ringreiten**

Montag ab 13.30 Uhr Kaffee und Kuchen
Terrasse der Gaststätte
14 Uhr Ringreiten
Kinderbelustigungen



Ortschaft Kleinzerbst



Geburtstage im Monat Juni 2014

Wir gratulieren

Herr Erich Werner	zum 73. Geburtstag
Herrn Paul Noack	zum 81. Geburtstag
Frau Gisela Bösener	zum 82. Geburtstag
Frau Ursula Rehfeld	zum 83. Geburtstag
Herr Jürgen Stier	zum 66. Geburtstag

*Im Namen der Stadt Aken (Elbe), des Ortschaftsrates sowie
in meinem eigenen Namen wünsche ich den Geburtstagskin-
dern dieses Monats Gesundheit und Wohlergehen.*

G. Lingner



Malteser Hochwasserhilfe

– mobile Sozialberatung in Aken und Lödderitz

Die Malteser bieten Hochwasserbetroffenen in Aken und Lödderitz effektive Beratung und Unterstützung an. Die Sozialarbeiter der Malteser sind wöchentlich vor Ort und beraten und unterstützen

- im psychosozialen, familiären und partnerschaftlichen Kontext.
- bei Behördenangelegenheiten.
- bei Schadensmeldungen an die Versicherung.
- bei der Beantragung von Aufbauhilfe aus Spenden der Malteser.
- bei der Antragsstellung auf staatliche Hilfen.
- bei der Beschaffung von technischen Geräten.

Die Mitarbeiter der Hochwasserhilfe sind für Sie da und hören Ihnen zu. Sie bringen Zeit und Geduld mit und haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

In Groß Rosenburg: neben der mobilen Beratung auch **jeden Mittwoch, 13:30 – 15:30 Uhr im katholischen Pfarramt St. Konrad, Gartenstr. 44 in Aken.**

Kontakt: Sarah Wolff – Mobile Sozialberatung

Mobil: 0151 -14208857, Email: Sarah.Wolff@malteser.org

Frühlingskonzert fand großes Interesse unter den Bürgern und Gästen der Stadt Aken

In der sehr gut gefüllten Nikolaikirche Aken fand am 10. Mai 2014 das vor angekündigte Frühlingskonzert zum 45-jährigen Chorjubiläum des Frauenchores Aken statt.

Schon im Vorfeld herrschte grosse Aufregung unter den Sangeschwestern, ob denn auch alles klappen würde? Aber unsere Sorge war unbegründet, denn der Applaus der zahlreichen Zuhörer zeigte uns, dass unsere Gastchöre, das Akkordeonorchester, unter Leitung von Dieter Brandt und wir natürlich, sehr gut vorbereitet waren.

Deshalb möchten wir uns auf diesem Wege nochmals ganz herzlich beim:

- **Kirchenchor Aken**
- **Männerchor Aken**
- **Musikschule Fröhlich**
- **Chorgemeinschaft Heideklang**
- **Madrigalchor Dessau**

für ihre Mitwirkung und Gestaltung und somit zum Gelingen des Konzertes beitragen bedanken.



Ein ganz besonderes Dankeschön gilt unserer Chorleiterin Karin-Maria Wagner, welche durch Verhinderung einiger Chorleiter, 4 Chöre zu leiten hatte.

Auch unserem Pfarrer Herrn Rödiger ein grosses Dankeschön für die Bereitstellung der Kirche.

Mit der Chorgemeinschaft Heideklang hat unser Chor auch in Zukunft eine engere Zusammenarbeit geplant, und wir freuen uns sehr darauf.

*Kerstin Brandt
Frauenchor Aken*

Nachtrag Goldpokal für Nolooppschule

Interessierte Eltern können sich Fotos und Berichte auf der Homepage des Kreissportbundes Anhalt-Bitterfeld ansehen. www.ksb-abi.de

Regenbogenträne

Die Selbsthilfegruppe „Regenbogenträne“ für trauernde Eltern trifft sich wieder am 16.06.2014, um 18 Uhr, im AWO-Seniorenzentrum Aken, Dessauer Landstraße 54. Eingeladen sind Eltern und Betroffene, die den Verlust eines Kindes beklagen.

Nähere Informationen bei: Martina Schrader unter Aken 034909/84814 oder 0173/7675953

M. Schrader

Blickpunkt Auge - Beratung in Aken, Marktplatz

„Blickpunkt Auge“ ist ein kostenloses und neutrales Beratungsangebot, das sich an Menschen mit Sehbeeinträchtigungen und ihre Angehörigen wendet, unabhängig von der Erkrankung und dem aktuellen Sehvermögen des Betroffenen.



Wir fahren mit unserem Beratungsmobil in vorher festgelegten Routen quer durch Sachsen-Anhalt. An Bord befinden sich u.a. viele Informationsmaterialien, ein Bildschirmlesegerät, ein Vorlesegerät sowie viele weitere Hilfsmittel und Verkehrsschutzmittel.

Am 10.06.2014 machen wir auch Halt in Aken
Uhrzeit: 13 Uhr – 15 Uhr
Ort: Marktplatz

Wir informieren, beraten und unterstützen zu verschiedensten Themen rund um die Augenerkrankung und das Leben mit einer Seheinschränkung wie z. B.:

- optische und weitere Hilfsmittel,
- Tipps und Hilfen für den Alltag mit einer Sehbeeinträchtigung,
- rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Rehabilitationstraining (Orientierung und Mobilität, lebenspraktische Fertigkeiten),
- berufliche Rehabilitation und
- Krankheitsbewältigung.

Weiterhin bieten wir Orientierung und Hilfe durch den Austausch mit Gleichbetroffenen, Seminare und Kurse.

Bei Bedarf vermitteln wir an Fachleute. Wir weisen Ratsuchende ausdrücklich darauf hin, dass unsere Beratung nicht den Weg zum Augenarzt ersetzt.

*Angela Nehring
Beraterin Blickpunkt Auge*

Die Akerer Feuerwehr – unsere Helden

Im April 2014 besuchten die 3. Klassen der Grundschule „W. Noloop“ im Rahmen des Sachunterrichts das Gerätehaus unserer Freiwilligen Feuerwehr in der Töpferbergstraße. Der Chef der Feuerwehr, Michael Kiel, begrüßte uns mit netten Worten und zeigte uns gemeinsam mit Kamerad Guido Schröder die Umkleidekabinen, die Einsatzbekleidung, die Helme und vieles mehr.

An einem Feuerwehrpuppenhaus erklärten sie uns die Gefährlichkeit der Rauchentwicklung in Gebäuden und die Wirkung eines Rauchmelders. Wir durften die großen Fahrzeuge sehen und auch hineinklettern. Die Schüler erfuhren, dass es 5 Feuerwehrautos gibt, die Feuerwehrleute nur 12 Minuten vom Alarm bis zum Einsatzort benötigen, ein Fahrzeug 15 Tonnen



wiegt; es gibt 2 Boote und seit kurzem auch ein Motorrad. Das Highlight bildete zum Schluss das Feuerwehrauto mit der Drehleiter. Alle Schüler durften abwechselnd mit Kamerad Schröder 30 m hoch hinauffahren. Der Ausblick über unsere Stadt war wirklich großartig. Wir konnten viele bekannte Gebäude und Wohnhäuser erkennen.

Alle möchten sich nun recht herzlich bei Herrn Kiel und Herrn Schröder bedanken. Sicherlich werden sich einige Mädchen und Jungen nach dem 10. Geburtstag in der Akener Jugendfeuerwehr anmelden.

Die Schüler der Klassen 3a und 3b

Baum des Jahres 2014

Familie Greye vom Lorf Aken lud die Kinder aus den Kindertagesstätten zur Pflanzaktion „Baum des Jahres“ ein. Am Dienstag, dem 15. April, war es dann soweit. Kinder und Erzieher aus „Bummi“ und „Borstel“ trafen sich bei kalter Frühlingsluft mit Frau Lippmann, Waldpädagogin aus Kleinzerbst, und dem Ehepaar Greye.

Frau Lippmann erklärte den Kindern sehr anschaulich in einem Mitmachspiel den Aufbau eines Baumes – beginnend mit dem Kern, der Wurzel, dem Bastholz und der Borke.



Auf einer vorbereiteten Baumscheibe konnten die Kinder das Symbol für den Baum des Jahres erkennen – die Traubeneiche. Herr Greye hatte das Pflanzloch schon vorbereitet, und die Kinder setzten das Bäumchen hinein und halfen beim Füllen mit Erde und beim Gießen.

Wir wünschen uns, dass das Bäumchen groß und stark wächst und irgendwann vielen Erholungssuchenden seinen Schatten spendet.

*Bärbel Petzold
AWO Kita „Bummi“*

1. Akener Stadtwache Spiellokal Schützenhaus Aken

Am Sonntag, dem 27.04.2014, fiel nach 5 Spieltagen die Entscheidung in den Räumen des Gemeindezentrums Kleinzerbst um den vom Heimatverein Kleinzerbst e.V. gestifteten Pokal „Kleinzerbster Skatkönig“.



Den Pokal und den Titel „Kleinzerbster Skatkönig“ holte sich Uwe Hitzing, Günter Heinecke und Peter Stolze kamen auf Platz 2 und 3.

Für die nachfolgenden Termine möchten wir alle Freunde des Skatspiels herzlich einladen:

Der Kulturverein Eicke von Reggow führt gemeinsam mit dem Skatverein 1. Akener Stadtwache in Reppichau am: 31.05.2014, 22.07.2014 und 31.08.2014 jeweils ab 14:00 Uhr einen Preisskat in der Gaststätte „Zur Morgengabe“, Eike-von-Reggow-Str. 9 in Reppichau durch.

Gespielt werden an den Spieltagen jeweils 2 Serien à 48 Spiele. Zusätzlich zu den Tagespreisen und Preisgeldern erhält der mit dem höchsten Punktwert gewonnene Tagessieger einen Pokal des Kulturvereins Eicke von Reggow.

Peter Stolze

Einladung zum Dany Bär Sommer-Cup 2014

Fußballturnier um den Dany Bär Cup-Sommer 2014

Wie jedes Jahr veranstalten wir auch in diesem Jahr unser traditionelles Sommer-Fußballturnier.

Die Teilnahmebedingungen über Spielstärke, Startgeld usw., erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung.

Das Turnier findet am **Samstag, den 12.07.2014** statt.

Die Eröffnung erfolgt **9.30 Uhr auf dem Sportplatz des TSV „Elbe“ Aken 1863 e.V., Fährstraße 4.**

Hobby-Mannschaften können sich gern an unserem Fußballturnier beteiligen.

Teilnahmebestätigungen erhalten Interessenten in der Firma:

**Dany Bär GbR
Kantorstr. 62a, 06385 Aken
Tel.: 034909 84461, Fax: 034909 84463.**

Interessenten können die Teilnahmebestätigung auch von unserer Internetseite: www.dany-baer.de runterziehen.



Endlich Führerschein,
raus aus dem Nest und
sicher durchs Leben :)

Zum coolen
Festpreis!

Welche Versicherungen brauche ich jetzt? Was ist wie lange noch bei meinen Eltern mitversichert? Fragen, die wir gerne beantworten. Und mit der YOUNG LINE bieten wir die passenden Lösungen: Absicherung und Vorsorge, die sich flexibel an das Leben anpassen – zu unschlagbar attraktiven Konditionen.

- > YOUNG & HOME, die VermögenssicherungsPolice mit 5%-igem Starter-Nachlass bis zum 30. Geburtstag.
- > YOUNG & LIFE, der Vermögensaufbau & Sicherheitsplan mit 15%-igem Kundenbonus bis zum 30. Geburtstag.
- > YOUNG & DRIVE, der clevere Schlüssel zu den Autos der Familie für junge Fahrer von 18 bis zum 23. Lebensjahr.

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Jan Bohnsteen

Koethener Str. 31
06385 Aken
Telefon 034909 82062
Jan.Bohnsteen@dvag.de

 Deutsche
Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Zum Gedenktag der Evakuierung Akens von Obselau bis „Mutter Sturm“

Es gibt Ereignisse, an die erinnert man sich ein Leben lang. Man weiß, wo man an diesem Tag war und was man gerade getan hat. Der 08.06.2013 wird für viele Akerer ein solcher Tag gewesen sein. Der Tag an dem bei „Mutter Sturm“ ein Deich brach und sich Wassermassen Richtung Susigke ergossen und Aken vom Süden bedrohten. Der Tag an dem die Meldung vom Saale-Deichbruch bei Groß Rosenberg kam (obwohl der Deich erst einen Tag später tatsächlich brach). Der Tag an dem als Folge dieser Ereignisse die Evakuierung Akens beschlossen wurde und erfolgte. Es war die erste Evakuierung unserer Heimatstadt in ihrer mehr als 850jährigen Geschichte.

Für Aken und seine Einwohner ein einschneidendes Ereignis. Die Jahrhundertflut von 2002 noch im Kopf, die Bilder anderer Evakuierungen durch das Junihochwasser 2013 durch Presse und Fernsehen täglich vor Augen, traf es nun uns selbst. Es ist eben doch ein Unterschied, derartige Ereignisse am Bildschirm zu verfolgen oder selbst erleben zu müssen.

Die nächsten Tage verliefen für die meisten zwischen Hoffen und Bangen verbunden mit der Hilflosigkeit und dem Gefühl, nichts tun zu können. Viele konnten nach der Evakuierung nach Hause zurück. Andere mussten sehen, was die Flut mit ihrem Hab und Gut angerichtet hatte. Die Folgen sind bis heute sichtbar.

Um an diesen Tag zu erinnern, hat sich die „Bürgerinitiative Hochwasser Aken (Elbe)“ entschlossen, am ersten Jahres-

tag dieser Geschehnisse einen Gedenkstein zu setzen. Dieser Gedenkstein soll im „Dessauer Busch“ an der Einfahrt stehen, die die Zuwegung zum Deichbruch bei „Mutter Sturm“ war und an der der auf der L 63 errichtete Notdeich begann.

Da Aken aber trotz der Ereignisse, der zum Teil gravierenden Folgen und erheblichen Schäden, auch viel Glück hatte und dies aus unserer Sicht an der Deichrutschung bei Obselau, die nicht zum Deichbruch führte, am deutlichsten wird, wollen wir beide Orte symbolisch miteinander verbinden. Aus diesem Anlass soll ein (nicht mit Sand) gefüllter Sandsack durch einen Staffellauf von der Deichrutschung bei Obselau bis zu Mutter Sturm getragen und dort am zu enthüllenden Gedenkstein abgelegt werden. Dieser Lauf soll nicht nur Glück und Tragik der Ereignisse des 08.06.2013, sondern auch sowohl den langen Weg aller Helfer symbolisieren, der Aken schließlich vor einer noch größeren Katastrophe bewahrte, als auch an den Zusammenhalt aller Akerer und Helfer erinnern, der sich in den schweren Tagen und Wochen rund um das Junihochwasser 2013 zeigte.

Wir suchen deshalb „Staffelläufer“, die gesundheitlich in der Lage sind, einen mit leichtem Material gefüllten Sandsack über eine Distanz von ca. 100 m zu tragen. Aufgrund der aktuellen und tragischen Vorkommnisse beim Köthener Citylauf bitten wir darum, dass sich wirklich nur Personen melden, die körperlich in der Lage sind, den Lauf zu bewältigen. Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass die Anzahl der möglichen Teilnehmer auf ca. 70 – 75 Personen begrenzt ist. Eine rechtzeitige und schnelle Anmeldung sichert also die Teilnahme.

Interessenten können sich unter folgenden Kontaktmöglichkeiten anmelden:

Tel.: 03 49 09 / 7 08 41 (mit Anrufbeantworter)

Mobil: 0178 / 8 84 80 16

E-Mail: kontakt@elbe-aken.de

Wir benötigen von Ihnen Name und die Angabe einer sicheren und zuverlässigen Möglichkeit, Kontakt mit Ihnen aufzunehmen (Mobilfunk-Nr., Telefon oder E-Mail-Adresse).

Der Lauf soll am 08.06.2014, 9.30 Uhr an der Deichrutschung bei Obselau beginnen. Die Enthüllung des Gedenksteins soll gegen 11.00 Uhr erfolgen. Beachten Sie bitte, dass an der L 63 und bei „Mutter Sturm“ keine Parkmöglichkeiten vorhanden sind. Nutzen Sie also bitte Ihr Fahrrad oder gehen Sie zu Fuß.

Bürgerinitiative Hochwasser Aken (Elbe)

Kreuz & Quer durch Steutz „Sehen / Staunen / Wundern“

Am Pfingstmontag, 09.06.2014, von 10 bis 17 Uhr, ist es wieder soweit. Der Verein Ländliches Leben Steutz/Steckby e.V. lädt an 9 Stationen zu einem Streifzug Kreuz & Quer durch Steutz ein. So kann man in der Schauschmiede dem Schmied beim Hufbeschlag über die Schulter schauen oder am Pumpenhaus zusehen wie zu Uromas Zeiten mit dem Waschbrett im Schuber Wäsche gewaschen wurde oder im Bürgerhaus Ottilie im Krämerladen ihre Bückdichware verkauft oder die Radiosammlung auf dem Bauernhof der Familie Lisso bewundern oder in der Handwerkerstraße den Handwerkern zuschauen oder der Feuerwehr bei der technischen Hilfeleistung zusehen und mit dem Schlauchboot über den Teich fahren oder im Jugendclub mit dem Kindern spielen/basteln oder an einer Führung auf der Straußenfarm teilnehmen. Die Kleinen, Großen können an einem Kinderquiz und dem Ballonwettbewerb teilnehmen. Die Stationen können auch mit einem Kremser angefahren werden. Für das leibliche Wohl (Spanferkel mit Sauerkraut, Straußenbraten, Grillwurst, Stampfkartoffeln mit Kräuterquark, Soljanka, Erbsensuppe, Kuchen) ist gesorgt und wartet an den verschiedenen Stationen auf seine Gäste. Begleiten Sie uns durch unser Dorf, es gibt wieder viel zu entdecken und zu erleben, wir freuen uns auf Sie.



Danksagung

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen wirst du bleiben.*

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die meinen lieben Ehemann und meinen lieben Vater im Leben und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

Horst Mittendorf

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Rödiger für seine tröstenden Worte, Renates Gänseblümchen, Bäckerei Wehling sowie dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke.

In liebevoller Erinnerung:
Deine Ehefrau Regina und Tochter Ilona mit Familie

Kühren, im Februar 2014

Schachkinder de Noloppschule Aken beim Anhalt- Cup 2013- 2014

Der Anhalt-Cup ist ein Einzel-Pokalturnier in 4 verschiedenen Orten, zuletzt am Sonnabend, 17.Mai 2014, in Dessau. Dabei wurde in unterschiedlichen Altersklassen gespielt und getrennt gewertet. Dank der großen Hilfsbereitschaft von Herrn Andres Böhm, Inhaber vom gleichnamigen Akerer Auto-Meisterbetrieb, reisten wir mit 6 Kindern an.



Sehr erfreulich war das Abschneiden in der Altersklasse U9, so konnte Jaron Max erstmals teilnehmend den 2.Platz belegen, der Favorit auf den Gesamt-Pokalsieg unser Florian Nielebock wurde im dichten Verfolgerfeld Fünfter, verpasste den Pokalsieg und wurde Gesamtzweiter - trotzdem ein schöner Erfolg.



Marcus Kaufmann konnte in der Altersklasse U11 einen guten Mittelplatz erreichen und Hoang Tran wird mit seinem Abschneiden wohl nicht zufrieden sein. In der Altersklasse U13 kamen Hannes Göring /Gymnasium Köthen und Philipp Lottermoser/Osternienburg ebenfalls über hintere Plätze nicht hinaus, die Gegnerschaft aus Dessau, Köthen, Zerbst, Wittenberg, Bitterfeld und Gräfenhainichen war sehr stark. Fazit- wir müssen noch konzentrierter üben und uns auch zu Hause mit Schach beschäftigen, um mithalten zu können. Training - montags, 16.30 Uhr, Volksbad

Wolfgang Schmidt, Übungsleiter

Bauunternehmen
Steffen Frank

Bärstraße 48 · 06385 Aken/ Elbe
Tel./Fax: 034909 - 33 98 64
Mobil: 0177 - 38 10 836
www.stf-bau.de
info@stf-bau.de

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster & Türen

- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Aken (Elbe)

Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen
Telefon 01 72 / 6 30 82 64

Dipl. Stom. U. Czarnota Weberstraße 43, 06385 Aken

Werte Patienten, in der Zeit
vom 30. 05. - 13. 06. 2014
bleibt meine Praxis geschlossen.

Die Vertretung übernimmt freudlicherweise:
vom 02.06.14. bis 06.06.14 **Praxis M. Weber**
Burgstraße 25, 06385 Aken, Telefon 82388
vom 10.06.14. bis 13.06.14 **Praxisgem. Mosebach**
Köthener Straße 46, 06385 Aken, Telefon 82453
*Die Notdienste an den Feiertagen (einschl. Brückentag
30.05.14) sowie an den Wochenenden entnehmen Sie
bitte der Mitteldeutschen Zeitung.*



Danksagung

Was bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung

Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die meinen lieben Ehemann im Leben und im Tode ehrten und auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundeten.

Günter Schweinsberg

geb. 30. 7. 1945 verst. 6. 5. 2014

Besonderer Dank gilt allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn sowie Frau Dr. Marcy, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke und der Gärtnerei Zehle.

In stiller Trauer:
Helga Schweinsberg

Aken (Elbe), im Mai 2014

Danksagung

Was bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung.

Elfriede Krause geb. Schulze



Herzlichen Dank sagen wir auf diesem Wege allen, die unsere liebe Tante auf ihren letzten Weg begleiteten. Besonderer Dank gilt Frau Dipl. Med. Dagmar Zake für die langjährige und liebevolle Betreuung. Ein weiterer Dank gilt dem Pflegedienst Vogel sowie dem AWO Seniorenzentrum Wohnbereich II, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke für die würdevolle Begleitung und der Kreisoberpfarrerin Frau Friedrich-Berenbruch.

In liebevoller Erinnerung:
**Deine Nichte Gisela
und Ehemann Günter**

Aken (Elbe), im Mai 2014



Danksagung

*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.*

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen in der schweren Stunde des Abschieds von meiner lieben Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter, Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante und Oma

Brigitte Hildebrandt geb. Preuß

* 18. 01. 1953 † 05. 05. 2014

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Frau Dipl. Med. Zake, den Schwestern der AWO, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke sowie Herrn Bütow, die uns in dieser schweren Stunde eine große Hilfe waren. Einen Dank auch an das „Fährhaus“ Aken und Renates Gänseblümchen.

In Namen aller Angehörigen:
Wolfgang Hildebrandt

Aken (Elbe), im Mai 2014



Steinmetz Gaedke®



Susigker Straße 30
06385 Aken • Telefon 8 25 74

Bernd Gaedke, Steinmetzmeister
René Gaedke, Steinmetz- & Bildhauermeister,
Restaurator im Handwerk

www.Steinmetz-Gaedke.com

Verlags-Information

**Die nächste Ausgabe des ANB erscheint
am Freitag, dem 13. 06. 2014.**

**Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist
am Donnerstag, dem 05. 06. 2014.**

Dienstleistung am Bau & Hausmeisterservice



Marko Waldt

Meine Leistungen für Sie:

- Einbau von Türen + Fenstern, Trockenbau
- Wege- und Terrassenbau (Pflasterarbeiten)
- Putz- und Mauerreparaturen (Ausbesserung)
- Grundstücksentwässerung
- Anfahren von Sand, Kies, Schotter, Splitt und Muttererde
- Verlegung von Laminat und anderen Bodenbelägen
- Wohnungsrenovierungen (Malern, Tapezieren, Vertäfeln von Decken und Wänden)
- Gartenpflege und -bearbeitung (z. B. Rasen mähen, Hecken schneiden, Baumbeschnitt, Bäume fällen, Setzen von Zäunen)
- eigene Hebebühne und Rüstung (z. B. für Dachinnenreinigung und -reparatur u.ä.)
- Entkernung und Abriss ... sowie alle anfallenden Arbeiten im Haus, Hof und Garten

Kleines Dorf 1 • 06386 Aken • OT Kleinzerbst

Mobil: 01 72 / 9 01 11 82 • Tel. / Fax: (034909) 3 93 19 / 3 96 62



Klempnerei Günther Pakendorf

Fachbetrieb für Gas • Wasser • Heizungen

06385 Aken • Mühlenstraße 34

Telefon / Telefax (03 49 09) 8 55 46

Wir bieten Ihnen zu fairen Preisen:

- Badinstallationen
- Gas-, Öl- und Flüssiggasheizungen, auch Umstellung möglich
- Verkauf und Montage von Gasgeräten aller Art
- Ausführung von Dach- und Blechklempnerarbeiten
- Umschlussarbeiten an die öffentliche Kanalisation



Dachdeckerbetrieb Udo Hermann – Wulfen

Ob steil oder flach – wir finden
die richtige Lösung für jedes Dach!

Unsere Leistungen für Sie schnell und preiswert:

- Bedachungen aller Art
- Asbestsanierungen
- Fassadengestaltung
- Notreparatur-Service
- Bauklempnerei und Abkantservice

Nutzen Sie unsere günstigen Angebote

Handwerksbetrieb für Dach- und Dachklempnerarbeiten

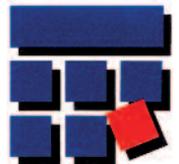
Gartenstraße 3 • 06369 Wulfen

Tel. (034979) 2 13 91 • Fax (034979) 3 02 25

Funk 01 70 / 2 14 58 56

Fliesenlegerfachbetrieb

Thomas Brüning



- Qualitäts- und fachgerechte Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein
- Beratung und Planung zur Badgestaltung
- Umbau, Modernisierung und Sanierung von Bädern, Terrassen und Balkonen
- Verkauf von Fliesen und Zubehör
- Fassadengestaltung

Lazarettstraße 14 • 06385 Aken (Elbe)

Termine nach Vereinbarung

0177 / 87 91 791

Firma Lars Weise all in one

Grünanlagen- und Gartenpflege

Hecken- und Baumbeschnitt (Obstbäume)

Dachreparaturarbeiten

Pflaster- und Erdarbeiten

Trockenbau und alle

Arbeiten in Haus und Hof



Kantorstraße 20 • 06385 Aken / Elbe

Telefon: 034909-86605

Mobil: 0172-7418393

TAXI-FRANKE

PERSONEN & GÜTERTRANSPORTE FAHRZEUGVERMIETUNG

034909

AKEN (ELBE)

83383

oder
0172 3601540

Krankentransportfahrten für alle Kassen und
Berufsgenossenschaften sitzend auch
im Rollstuhl mit Rampe



»Lebensfreude schenken«

Sie wünschen sich netten Besuch?
... zum gemeinsamen Plaudern,
... zum Spazieren gehen,
...zum Lesen oder zum Kaffee trinken?

„Das Glück im Leben hängt von den guten Gedanken ab, die man hat.“ (Marc Aurel)

**Wenden Sie sich an die Malteser.
Unsere Ehrenamtlichen schenken
Ihnen Zeit, die sie zu nutzen wissen.**

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Maxi Schuchardt
Telefon: 03496 555803
E-Mail: maxi.schuchardt@malteser.org

 **Malteser**
...weil Nähe zählt.

Kutterrudern am Bootshaus 
Sommerfest
Kinderprogramm
Kaffee und Kuchen
Bier vom Fass
Am Ratsweder Aken
Gibt es "AOK's Zouken Quark"
Kaffeebrunnen auf der Bäck Allee
Spiel & Spass für groß und klein
Grillparty Musik und Moderation
Sommernachtsball
19.00 Uhr open-end-party Musik DJ und Tanz
Samstag, 28. Juni 2014 ab 9.00 Uhr bis
Info: www.fc-akent-119
Info@algal-blinks.net ©algal blinks 2014

SalzlandEnergie – für Sie wieder unterwegs in:



jeweils mittwochs, 11. und 25. Juni, von 14 - 16 Uhr sowie
freitags, 13. und 27. Juni, von 9 - 12 Uhr auf dem Markt.

**Nah. Stark. Günstig. Die neue Energie für unsere Heimat.
Informieren und Sparen! Vorbeikommen lohnt sich garantiert.**

Sie interessieren sich für **SalzlandGas** und **SalzlandStrom** oder haben Fragen rund um das Thema **Energieeffizienz**? Dann kommen Sie zu unserem **Infostand**, und starten Sie mit uns Ihre persönliche **Energiewende**!

Scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und vergleichen für Sie die Energiepreise. Für die Beratung über Ihre individuellen **Spar-Vorteile** bringen Sie bitte Ihre **letzte Abrechnung** (Erdgas, Strom) mit.

Übrigens, unsere Produktangebote gibt es auch mit langfristiger **Preisgarantie**.

Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Infos:

Im Internet unter www.salzlandenergie.de, per Mail: info@salzlandenergie.de oder in unserem Kundenzentrum »Energie-Bündel« (Telefon 03928 789-345).

SalzlandEnergie ist ein Angebot der
Erdgas Mittelsachsen GmbH (www.e-ms.de).

 **SALZLANDENERGIE**
Gas und Strom für die Region

3-Raumwohnung

am Markt in Aken,
1. Etage, 80 m²,
Bad mit Dusche +
Wa., Laminat-
fußböden, für
400,- € + NK,
1 KM-Kauton, ab
01.08.2014 zu
vermieten.

Telefon
03496-558570
oder
0157-88433612



Danksagung

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und
Aufmerksamkeiten, die uns anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

entgegengebracht wurden, möchten wir uns auf
diesem Weg ganz herzlich bedanken.

Ein großer Dank gilt auch dem „Fährhaus“,
wobei wir besonders den wunderschön
geschmückten Festraum hervorheben möchten.

Ingrid und Herbert Kölling

Aken, im Mai 2014